

Liebe Elternbeiräte der Christine-Brückner-Schule,

zunächst möchte ich Ihnen ganz herzlich dafür danken, dass Sie die wichtige Kommunikation mit den Eltern Ihrer Klassen aufrechterhalten. Nur so können wir in diesen schwierigen Tagen und Wochen sicherstellen, dass Eltern und unsere Schülerinnen und Schüler nicht allein gelassen werden und über wichtige Entscheidungen informiert werden.

Am Montag haben unser Krisenstab, die Schulstufen und die Lehrerkonferenz getagt und folgende Festlegungen bzw. Absprachen getroffen:

- Die Lehrkräfte stellen nach ihren pädagogischen Ermessen Aufgaben für ihren Unterricht bereit. Diese gehen den SuS über die jeweilige Klassenlehrkraft zu. Wendet sich eine Fachlehrkraft direkt an die SuS, ist die Klassenlehrkraft davon in Kenntnis zu setzen.
- Für die Prüfungsvorbereitung der Abschlussklassen gilt: Die SuS arbeiten selbständig mit dem Stark-Heft, im Umfang von einer Prüfungsklausur pro Woche. Jeweils Freitag werden die Lösungen dazu per Email an die SuS versandt.
- Da die Schule ab Dienstag 17.03.20 geschlossen ist, muss die Erreichbarkeit der Lehrkräfte für SuS über Email und Telefon gewährleistet sein, um für Rückfragen zur Verfügung zu stehen. Es werden keine SuS in die Schule bestellt.
- In den Hauptfächern ist einmal wöchentlich Kontakt zu den SuS aufzunehmen, um den Lernstand abzurufen.
- Das Sekretariat ist montags bis freitags von 07:30 – 13 Uhr geöffnet, die Schule nur telefonisch erreichbar.
- Die Präsenz der Schulleitung ist wie folgt geregelt:
 - Montag & Dienstag: Herr Imhof
 - Mittwoch: Frau Völkerding
 - Donnerstag & Freitag: Herr Imhof
- Die Notbetreuung für Kinder der Jg. 1-6, deren Eltern Funktionsträger sind, findet täglich (Mo-Fr) von 07:45 – 16:00 Uhr statt.
- Alle Klassenfahrten, Ausflüge und Exkursionen werden bis zum Schuljahresende abgesagt.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich selbstverständlich an unseren Schulelternbeirat und an die Schulleitung wenden.

Da es für alle Beteiligten eine neue, nie dagewesene Situation ist, können und werden wir sie nur gemeinsam, auf Grundlage von Lebenserfahrung, Kompetenz und Mut, der Basis von Erlassen, Absprachen und manchmal nur durch situationsangemessene Improvisation bewältigen.

Herzliche Grüße

U. ZM